

Zeitschrift: Der Traktor und die Landmaschine : schweizerische landtechnische Zeitschrift
Herausgeber: Schweizerischer Verband für Landtechnik
Band: 18 (1956)
Heft: 1

Rubrik: Die Batterielampe "Electro-Fanal" Typ II

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

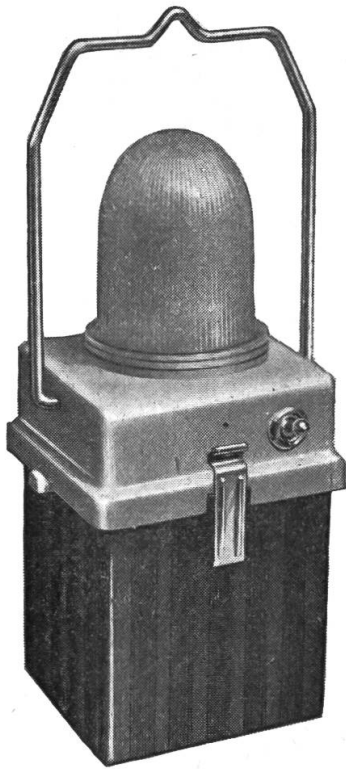


Abb. 1

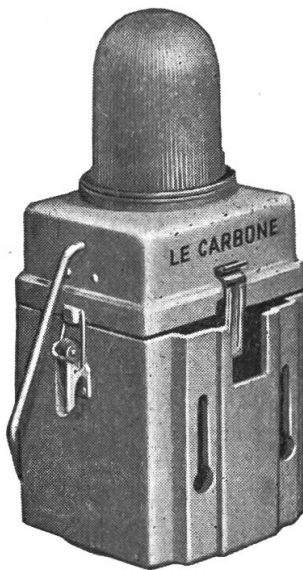


Abb. 2

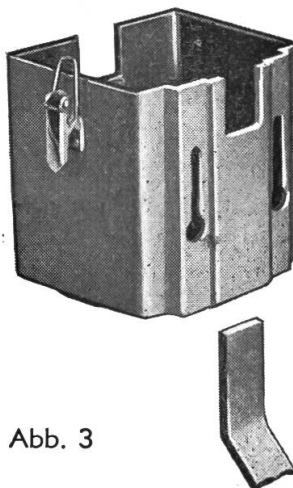


Abb. 3

Ein weiterer Helfer zur besseren Kennzeichnung der landw. Gefährte bei Nacht

Die Batterielampe «Electro-Fanal» Typ II

Die Firma Aktiengesellschaft Le Carbone in Bern hat eine Batterielampe entwickelt, die sich gut zur Kennzeichnung der landw. Gefährte bei Nacht eignet.

Im Interesse der Unfallverhütung schliessen wir diese Lampe in unsere verschiedenen Verbilligungsaktionen für Verbandsmitglieder ein. Aus handelsorganisatorischen Gründen kann diese Lampe jedoch nur **bis Ende März 1956** verbilligt abgegeben werden, während die Verbilligungsaktion für Rückstrahler, Mitfahrersitze und Zapfwellenschutz, laut einer Notiz unter der Rubrik «Verbandsmitteilungen», bis Ende April 1956 verlängert wird.

Anschliessend veröffentlichen wir ein Gutachten der Abteilung Unfallverhütung des IMA über die genannte Batterielampe, und auf der gegenüberliegenden Seite finden unsere verehrten Leser nähere Angaben, die für die Bestellung unerlässlich sind. Die Bestellungen sind zur Bestätigung der Mitgliedschaft an das Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes in Brugg/Aarg., Postfach 145, zu adressieren.

Die Redaktion.

Gutachten

über die Batterielampe «Electro-Fanal», Typ II, der Aktiengesellschaft LE CARBONE, Bern.

Die Batterielampe «Electro-Fanal», Typ II, wurde während 3 Monaten durch uns geprüft. Die Lampe wurde während dieser ganzen Zeit mit dem Kästchen verwendet, da dieses für die Landwirtschaft in den allermeisten Fällen notwendig sein dürfte.

Während der Prüfzeit haben wir keinerlei konstruktive Mängel feststellen können. Die Lampe erwies sich als betriebssicher; auch erlaubt ein Support das ständige Mitführen zweier Ersatz-Glühbirnen.

Das Befestigen der mit dem Kästchen versehenen Lampe ist praktisch und einfach, da dieses verschiedene Möglichkeiten bietet: Die Lampe kann an einem Bügel, an zwei Schrauben oder einem Flacheisen aufgehängt, oder aber auf eine Unterlage abgestellt werden.

Die Batterielampe «Elektro-Fanal», Typ II, eignet sich besonders gut für das Markieren von Fahrzeugen bei Nacht anstelle einer andern Lichtquelle. Dazu wird die sog. SpARBatterie AD 2550 (3 Volt) verwendet, welche eine lange Brenndauer aufweist; das Licht ist nicht sehr stark, doch für die Markierung eines Fahrzeuges genügend. Ein Einsatz in der Glocke bewirkt, dass nach vorn weisses und nach hinten rotes Licht ausgestrahlt wird. Selbstverständlich ist bei dieser Verwendungsart auch die absolute Sturmfestigkeit ein Vorteil. — Beim Gebrauch der stärkeren Batterie QEF 4 (6 Volt), welche eine weniger lange Brenndauer besitzt, als die SpARBatterie, ist das Licht heller und entspricht etwa dem einer guten Petrollaterne (Stalllaterne). Ihr Gebrauch ist unter gewissen Umständen sehr zweckmässig, z. B. bei starkem Sturm oder bei Brandgefahr. Als Batterielaterne weist sie in dieser Hinsicht vollkommene Sicherheit auf.

Die Brenndauer der Batterien wurde nicht geprüft.

IMA, Abteilung für Unfallverhütung.

Brugg, den 30. Dezember 1955.

Technische Angaben über «Electro-Fanal», Typ II:

● Lagerfähigkeit

Die Trockenbatterie Type AD 2550 ist aus **2 Luftsauerstoff-Elementen** zusammengestellt, die eine **aussergewöhnliche Lagerfähigkeit** aufweisen. Nach 2—3jähriger Lagerung, ohne irgendwelche Wartung, ist die Batterie noch leistungsfähig.

● Kapazität

Dank der grossen Lagerfähigkeit kann die Kapazität von etwa 200 Brennstunden (intermittierend) auf mehrere Jahre verteilt werden, während denen die Lampe «einsatzbereit» bleibt.

● Übrige Eigenschaften

- Wartung: keine.
- Unempfindlichkeit gegen normale Temperaturschwankungen, Küchendämpfe, Feuchtigkeit, Stallluft, chemische Dämpfe.
- Kann in jeder beliebigen Stellung verwendet werden (keine Flüssigkeit im Innern der Batterie).

● Dimensionen: 170 x 85 x 115 mm.

● Gewicht: 1,1 kg.

Preise:

Type II (Pos. 1—4 als Markierlampe)

	Verbilligter Verkaufspreis:	Normaler
1) Oberteil komplett (Abb. 1, oben)	Fr. 12.—	Fr. 15.50
2) Batterie AD 2550 (Abb. 1, unten)	Fr. 9.50	Fr. 13.50
3) Kästchen mit Scotchlite (Abb. 2 unten oder Abb. 3)	Fr. 6.—	Fr. 8.—
4) Rotlicht-Einlage	Fr. —.50	Fr. —.80
	Fr. 28.—	Fr. 37.80
5) Batterie QEF 4 (für stärkeres Licht)	Fr. 7.—	Fr. 9.50

Typ I (mit Scheinwerfer, siehe Nr. 12/55, S. 48, Abb. rechts)

6) Lampe komplett mit Batterie AD 2550	Fr. 20.—	Fr. 27.—
7) Lampe komplett mit Batterie EF 4	Fr. 17.—	Fr. 23.—

Bestellungen

zur Abgabe zu verbilligtem Preis können nur an das Zentralsekretariat des Schweiz. Traktorverbandes, Postfach 145, in Brugg/Aarg. aufgegeben werden. Bitte Positionen (1—7) angeben.